

Pflegeanleitung für Neolith- Oberflächen

Material

Bei Neolith® Keramik handelt es sich um ein vollkommen durchgesintertes sehr kompaktes Keramikprodukt, welches bei 1250°C gebrannt wird und dessen wesentliches Merkmal eine porenlose Oberfläche ist. Es ist ein vollkommen natürliches Produkt, dessen Ausgangsstoffe Tonerde, Quarz, Feldspat und Mineraloxyde sind. Es schadet der Umwelt nicht und ist vollständig recyclingfähig. Neolith hat eine gute Abriebbeständigkeit und hohe Bruchfestigkeit. Dadurch ist es hervorragend geeignet für Abdeckungen mit intensiver Nutzung. Es hat eine hohe Temperaturbeständigkeit, da es keine organischen Materialien noch Kunststoffe enthält. Es besitzt eine hohe mechanische Festigkeit und ist widerstandsfähig gegen hohe Belastungen, hat aber eine eingeschränkte Schlagzähigkeit. Es ist vollkommen UV-beständig.

Gebrauch



Rüst- und Schneidarbeiten nicht direkt auf dem Keramik, sondern auf entsprechenden Rüstbrettern ausführen, auch zum Schutz der Messer die umgehend stumpf werden. Keramikmesser können die Oberfläche zerkratzen.



Für heisse Pfannen zwingend einen Untersetzer verwenden. Punktuell extreme Temperaturen können Spannungsrisse zur Folge haben.

Reinigung und Pflege

Es werden keine besonderen Pflege- noch Spezialprodukte benötigt. Den frischen Fleck mit einem feuchten Microfasertuch eventuell unter Beihilfe von Spülmittel wegwischen.

Polierte Oberflächen

Die glasartige Oberfläche erfordert eine besondere vorsichtige Pflege, da sie eine geringere Oberflächenhärte aufweist. Nach der Reinigung mit Küchenpapier oder einem sauberen Baumwolltuch trocknen.

Matte Oberflächen

Bei eingetrockneten Verschmutzungen können die oben genannten Reinigungsmittel ebenso eingesetzt werden. Hartnäckige eingetrocknete Verschmutzungen mit scheuernden Reinigungsmitteln wie Putzstein unter Beihilfe von einem Scotch Brite Pad ohne Metalleinschlüsse feucht-nass reinigen. Dabei ist zu beachten, dass die Reinigung mit leichtem Druck grossflächig, in kreisenden Bewegungen durchgeführt wird.

Unschöne Kalkrückstände können durch Trockenreiben der Abdeckung nach dem Gebrauch vermieden werden. Dies gilt insbesondere rund um die Armaturen im Waschbeckenbereich.

Chemikalien stellen in der Regel keine Gefahr dar. Der Kontakt mit starken Scheuer- oder Bleichmitteln, Batteriesäuren, Textmarkern, Fluorwasserstoffsäuren, Natronlaugen, etc. sollte vermieden werden.

Zum Schluss

Eine Abdeckung, die gemäss dieser Anleitung genutzt und gepflegt wird, behält ihre Einzigartigkeit über Jahrzehnte. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Neolith® Keramik-Abdeckung.

